

Praxistag für Lehrer_innen und Gedenkstättenpädagog_innen

Lernmaterialien und Unterrichtsansätze zum Thema Nationalsozialismus für Schüler_innen der 4.-6. Klasse in Zusammenarbeit von Gedenkstätten und Schulen

Termin: Montag, 15. Dezember 2014, 12.30 – 17.30 Uhr

Ort: VHS Celle, Trift 17, Raum 3 (Eingang Schwicheldtstraße über den Hof)

Die Veranstaltung ist vom NLQ als Fortbildung für Lehrer_innen anerkannt.

Der Praxistag richtet sich an Lehrer_innen sowie pädagogische Mitarbeiter_innen von Gedenkstätten und beschäftigt sich mit der Frage, wie historisch-politisches Lernen mit Schüler_innen der 4.-6. Klasse zum Thema Nationalsozialismus gestaltet werden kann. Im Mittelpunkt der Veranstaltung stehen Lernmaterialien und Unterrichtsansätze, die aktuell in Zusammenarbeit von Schulen und Gedenkstätten für diese Altersgruppe entwickelt werden. An konkreten Beispielen u.a. aus der Bildungs- und Gedenkstätte „Opfer der NS-Psychiatrie“ in Lüneburg und der KZ-Gedenkstätte Moringen werden Herangehensweisen und Erfahrungen diskutiert. Ziel der Veranstaltung ist es, einen kollegialen Fachaustausch anzuregen und die Zusammenarbeit von Gedenkstätten und Schulen in diesem Themenfeld zu fördern. Es besteht die Möglichkeit, eigene Ansätze und Materialien im Rahmen der Veranstaltung vorzustellen. Hierfür setzen Sie sich bitte vorab mit uns in Verbindung. Der Praxistag wird fachlich begleitet von Detlef Pech, Hochschullehrer für Grundschulpädagogik mit dem Schwerpunkt Sachunterricht an der Humboldt-Universität zu Berlin.

Die Fortbildung findet im Rahmen des Projekts „Menschen achten – Rechte verstehen. Historisch-politische Bildung in Kooperation von Gedenkstätten und Schulen“ der Stiftung niedersächsische Gedenkstätten statt. Ausgehend von den Wissensbeständen und Fragen von Kindern im Alter von 9 bis 12 Jahren sowie den damit verbundenen Anforderungen an Multiplikator_innen, wird im Projekt der Frage nachgegangen, wie in der schulischen und außerschulischen Bildung mit dieser Zielgruppe die Beschäftigung mit dem Nationalsozialismus und dem Holocaust altersgerecht gestaltet werden kann. Auf unserer Webseite finden Sie auch Hinweise zu weiteren Aktivitäten im Projekt.

Weitere Informationen

Ulrike.Pastoor@stiftung-ng.de, Tel: 05141-96620-43

www.stiftung-ng.de/de/projekte/menschen-achten-rechte-verstehen.html

Anmeldung

Bitte das Anmeldeformular bis zum **4. Dezember 2014** einsenden. Lehrer_innen können sich auch über die Veranstaltungsdatenbank des NLQ (<https://vedab.nibis.de/veran.php?vid=72968>) anmelden.

Die Veranstaltung wird mit Mitteln des Europäischen Sozialfonds im Programm „Inklusion durch Enkulturation“ gefördert, das unter Programmleitung des Niedersächsischen Kultusministeriums steht. Aufgrund der Förderrichtlinien haben Anmeldungen von Teilnehmer_innen aus dem ehemaligen Regierungsbezirk Lüneburg Vorrang.



Menschen achten
Rechte verstehen

Stiftung
niedersächsische
Gedenkstätten

Anmeldung zur Fortbildung am 15. Dezember 2014 in Celle:

Praxistag für Lehrer_innen und Gedenkstättenpädagog_innen

Lernmaterialien und Unterrichtsansätze zum Thema Nationalsozialismus für Schüler_innen der 4.-6. Klasse in Zusammenarbeit von Gedenkstätten und Schulen

Persönliche Angaben:

Name: Vorname:

Tätigkeit / Fach:

Schule / Institution:

Straße / Nr.:

PLZ: Ort:

Telefon:

E-Mail:

Datum: Unterschrift:

Die Teilnahme ist kostenfrei.

Bitte schicken Sie Ihre Anmeldung bis zum 4. Dezember 2014 per Post, Email oder Fax an:

Stiftung niedersächsische Gedenkstätten
Projekt „Menschen achten – Rechte verstehen“
Im Gühlen Winkel 8
29223 Celle

E-Mail: Ulrike.Pastoor@stiftung-ng.de
Fax: 05141-93355-33

Weitere Informationen über das Projekt finden Sie unter:

<http://www.stiftung-ng.de/de/projekte/menschen-achten-rechte-verstehen.html>